

Fremdsprachenassistentin an der Burgwaldschule verabschiedet

Frankenberg (kt). „We all like Lizzy, we like this English girl, we like her lessons, we like her laughing face...”

Laut und voller Gefühl erklangen am Dienstag diese Liedverse zu einer bekannten Melodie aus der neuen Cafeteria der Burgwaldschule, Verse, die eine große Zuneigung und gewonnene Sympathie für eine 19-jährige Engländerin ausdrücken sollten.

Gemeint ist Miss Elisabeth Self, von den Lehrerinnen und Lehrern seit vergangenen Herbst kurz „Lizzy“ genannt. Ab Anfang September 2008 war die junge Frau als Fremdsprachenassistentin an der Burgwaldschule tätig, ging als aktive Unterstützung mit in den Englischunterricht, bereicherte so das Unterrichtsgeschehen und begleitete die Lernfortschritte der Schüler.

In einer kurzweiligen und fröhlichen Feierstunde zu Lizzys Verabschiedung nach fast einem ganzen Schuljahr erinnerte Konrektorin Sieglinde Peter-Möller an die BWS-Zeit.

Schon seit zwei Jahren hatte sich die Schule intensiv darum bemüht, eine Fremdsprachenassistentin für einige Monate gewinnen zu können, im Mai 2008 kam schließlich die Genehmigung durch den Pädagogischen Austauschdienst – und im Herbst dann auch die Studentin Elisabeth Self aus Sheffield.

Frau Peter-Möller nahm vor Selfs Dienstbeginn an einer Fachtagung für Betreuungslehrkräfte teil, um gut vorbereitet die zehnmönatige Zusammenarbeit beginnen und betreuen zu können. „Lizzy war immer eine große Hilfe während der Englischstunden in den Jahrgängen fünf bis zehn sowie im bilingualen Unterricht, etwa in Erdkunde oder Geschichte“, so das Team der Schulleitung. Dabei erfuhren die Mädchen und Jungen eine Menge über England und das dortige Schulsystem, auch mitgebrachte Kinder- und Jugendbücher weckten in Vorleseeinheiten großes Interesse bei Fünftklässlern. Darüber hinaus wirkte sie während des 50-jährigen Schuljubiläums in der Theatergruppe mit, begleitete aber auch Klassen bei Ausflügen, Wanderungen und sportlichen Aktivitäten.

Mit schönen Gedichten, kurzen Sketchen und Liedern gaben die Klassen 6b, 6c und 6e unter der jeweiligen Regie der Lehrerinnen Beate Disselkamp-Keute und Barbara Klopfer sowie der 8.Klassen (Wilfried Ernst) der Verabschiedung einen sehr würdigen Rahmen. Begleitet wurden die Schüler dabei von Jörg Bomhardt auf der Gitarre.

Das erlangte Auslands-Zertifikat und ein Geschenk der Schule überreichten Schulleiter Helmut Klein sowie Sieglinde Peter-Möller an Elisabeth Self, auch von den Schülern und dem Kollegium – durch Carmen Weimer - erhielt die junge Engländerin mehrere Präsente. Dafür und für die „wunderbare Zeit“ an der Burgwaldschule“ Zeit bedankte sie sich in einer Rede ganz herzlich.

Und als am Ende vor dem gemeinsamen Imbiss „We will miss her much, when she is back home“ erklang, liefen hier und da auch einige kleine Tränen...

Fotos: Kubat

Überreichung der Präsente an Elisabeth Self durch die Schulleitung



Die Klasse 6c bei einer Gesangsdarbietung

